

Lothar Gassmann

Die Freude ist mein Lied



Bekannte und unbekannte Lieder
in der *Originalfassung*

Ein musikalischer Streifzug

ABENDLIED

Langsam

P F C Dm Am B^b F C F

1.) HERR, blei - be bei uns in dem Dunkel der Nacht und le - ge auf uns dei - nen Fri - den.
 2.) Be - frei' uns're Her - zen von Sorgen und Last, daß nichts uns am Abend be - trü - be.
 3.) Ver - gib, HERZ, wir ha - ben für uns nur ge - lebt und dich und den Nachsten ver - las - sen.
 4.) In gu - ten Ge - stan - ken, im Re - den mit dir soll friedlich der Tag für uns en - den.
 (5.) HERR, blei - be bei uns in dem Dunkel der Nacht und le - ge auf uns dei - nen Fri - den.
 (Männer) f. f.

P C⁷ F C A⁷ Dm A, Dm F C⁷ F

1.) Be - fehl dei - nem En - gel, der ü - ber uns wech - tigt, uns gü - tig vor Leid zu be - hin - ten.
 2.) Schen - kung aus der Fül - le, die du für uns hast, die tro - sten - de Kraft deinen Lie - be.
 3.) Wach - ab al - te Schuld, dir am Hän - den uns klebt, lass freundlich vor deiner Hand fas - schen.
 4.) Sei's Licht o - der Dunkel - HER, du bist stets hier, willst Fri - sche für men - gen und spen - den.
 5.) Be - fehl dei - nem En - gel, der ü - ber uns wacht, uns gü - tig vor Leid zu be - hin - ten.
 (Männer opp auf, ab "summen") f. f.

F⁷ B^b F Gm E⁷ A D⁷ G⁷ C⁷ F (D⁷) G⁷ C⁷ F

1.) HERR, blei - be bei uns in dem Dunkel der Nacht und le - ge auf uns dei - nen Fri - den.
 2.) Be - frei' uns're Her - zen von Sorgen und Last, daß nichts uns am Abend be - trü - be.
 3.) Ver - gib, HERZ, wir ha - ben für uns nur ge - lebt und dich und den Nachsten ver - las - sen.
 4.) In gu - ten Ge - stan - ken, im Re - den mit dir soll friedlich der Tag für uns en - den.
 5.) HERR, blei - be bei uns in dem Dunkel der Nacht und le - ge auf uns dei - nen Fri - den.

Text: Lothar Gassmann

= Allmächtig =
ist GOTT, unser HERR

Musik:

Lothar Gassmann

Kanon zu 4 Stimmen

lang-
sam

① B⁴m (A⁷) D A⁷ D/Dsus D, ② B⁴m (A⁷) D A⁷ D/Dsus D,

All-mächtig ist GOTT, un-ser HERR. All-mächtig ist GOTT, un-ser HERR.

③ B⁴m (A⁷) D A⁷ D Dsus D, ④ B⁴m (A⁷) D A⁷ D/Dsus D

O prei-set mit Freu-den den ew'-gen HERRN! All-mächtig ist Gott der HERR.

Bittet, so wird euch gegeben

Kanon zu 4 Stimmen

Mun-
ter

① G G⁷ C D/D⁷ G, ② G G⁷ C D/D⁷ G

Bit-tet-, so wird euch — ge- ge- ben! Su-chet-, so kommt ihr ans Ziel.

③ G G⁷ C D D⁷ G, ④ G G⁷ C D D⁷ G

JE-sus zu fin-den, heißt le--ben. Se-lig —, wer JE-sus ge-hö-ren-will.

HEILIG ist GOTT,
unser HERR

Kanon zu 4 Stimmen

lang-
sam

① C Em Am F C, ② C Em Am F C

Hei- lig ist GOTT, un-ser HERR. Hei- lig und gut ist nur Er, nur Er.

③ C Em Am F C Em Am F C

Lo-bet Seinen Namen in Ewig-keit! A—men. Hei- lig ist GOTT der HERR .

Text: Lothar Gassmann,
nach Martin Lüder, 7.24.27

Bau dein Haus
auf festem Fels ...
- 2. Fassung -

Melodie: Lothar Gassmann

Festlich

refrain

Bau dein Haus auf fe-sten Fels und nicht auf lo-sen Sand! Nur was

fest ge- gründet ist, hat Be- stand. Bau dein Haus auf fe-sten Fels; Ver-

tran! auf Je-su Wort! Dann reist we-der Sturm noch Wel-ten-schlag deins Hauses fort.

1) Erd' und Himmel werden ver-gehn, aber Je-su Wort bleibt bestehen. Durch den
2.) Je-su Wort ist wortvoll und wahr. Je-su Wirk-macht schafft of-fen-bar. Je-su'

3.) Nicht das blo-ße Hö-ren ge-nügt. Es ist nötig, daß man sich frig und dem

1.) Sturm, die Nöte der Zeit — , gibt das Wort, das Je-su spricht bis in die Ewig-keit.
2.) Wort gibt Zu-spruch und Kraf-t — . Je-su selbst ist es, der dunkle Schlußwort des Le-ben-schafft.
3.) Will-den Je-su auch tut — . Nur auf ihm ge-grün-det wird das Le-ben wirk-lich gut — .

Betende Hände

Langsam

F C⁷ F Dm Gm Dm

1) Be - ten - de Hän - de - , nicht ge - ballt - te Fäu - ste - ,
 2) Be - ten - de Hän - de - tra - gen Not und Lei - den
 3) Be - ten - de Hän - de - ge - ban GOT - tete Eh - re - ,
 d d d d d d p p

Am (C⁷) (D⁷) Gm Dm G⁷ C

1) bre - - chen durch Mau - ern, ge - führt vom hei - li - gen Gei - - ste - .
 2) vor Je - sus Chri - stus ge - traut zu al - ten Zei - ten
 3.) daß sich im Dan - - ken das Lob des Hei - fers meh - re - .

D (Gm) Dm C⁷ A

1.1 Be - - ten - de Hän - de ver - mö - gen der al - ler - mei - ste -
 2.) Be - - ten - de Hän - de er - Fahr - reit, Ich werd' nicht glei - - ten -
 3.) Wenn ich am En - - de den Be - cher des Le - beru lee - - re - ,

D F Gm A

1.) Kraft oh - ne En - - de - !
 2.) GOTT bringt die Wen - - de - !
 3.) nimm mei - ne Hän - - de - !

Lothar Gasemann, im November 1981
Tübingen

Text: Lothar Gassmann
nach Psalm 51 Melodie: Lothar Gassmann
Erbarme dich, HERR!

Langsam

(Frauen singt auf „ah“; Melodie in Männerstimmen)

C F Dm Gm C A⁷ D⁷ G⁷ C⁷ F
 ♫ b | ♫ b: ♫ d: ♫ d. ♫ d. ♫ g: ♫ #d. ♫ d. ♫ g: ♫ g: ♫ g:
 1) In Lü-gen und Stotz, im Lieb-lo-sig-keit sind wir, GOT, mit dir und dem Nächsten entzweit.
 2.) Doch du gabst dem Blut für uns als Tri-but. Du tragst uns're Sünden, dann du Gott, bist gut.
 3.) Wir kom-men zu dir noch heu-te und hier. Du kommst uns entge-gen, hab' Dank, GOT, da-für!
 ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b ♫ b

(All) mps

F⁷ B^b F C⁷ F D⁷ Gm⁷ (C⁷) F (D⁷) G⁷ C⁷ F

(Refrain.)

Wir bitzen dich, mach unser Herz vis-tilig rein!, O Heiliger Geist, lehre du bis uns ein!

Text: Lothar Gassmann / Die Freude ist mein Lied Melodie: Lothar Gassmann

F
F major
Bb
Dm

Die Freude ist mein Lied - die al-le Gren-zen er-schüt-tert und ü-ber Gra-ben springt.

F
(F major)
Bb
F
Fine

Die Freude ist mein Lied - die bis zum dann-ki-lis-ten Hinter-hof dringt - .

Oberschmette: "ah"

(F#)
Bb
F
Bb
E

1.) Kannst du die Freude spü-ren, die mich er-füllt, die hell mein Herz zum Schwin-gen bringt
2.) Kannst du die Freude spü-ren? Wo kommt sie her? - Sie strömt von außen in mich ein - .

3.) Die Freude wird auch da sein, wenn ich's nicht spü', wenn gro-sse Trauer sie mir trübt - .

Bb
F
E
C

1.) und die hin-aus will auf die Strassen der Welt, daß ü-ber - all das Lied er - klingt ,
2.) Es ist die Freude, daß ich GOT-TES Kind bin. GOT lädt auch dich als sein Kind ein - ,
3.) Dein die-se Freude wohnt viel tiefer in mir - die Freude, daß mich Je-sus liebt - ,

A
G
D
Fine

1.) daß ü-ber - all das Lied er - klingt - ?
2.) GOT lädt auch dich als sein Kind ein - .
3.) die Freude, daß mich Je-sus liebt - .

Text: Lothar Gessmann

Ge-bo-ren,

um glücklich zu sein

Melodie: Lothar Gessmann

Frohlich

REFRAIN

1.-4.) Ge-bo-ren, um glücklich zu sein, ge-ru-fen, an Gott sich zu frein, er-

wählt, Jesu Jünger zu sein, ist dor der Je-sus liebt. Ge-Jünger zu se[n] 3+4 bist du.

1.) Gott hat ge-ru-fen —, wir sag-ten „Ja“ — und wir er-kann-tens: Gott ist wirk-lich
2.) Wie viele le-be-n — und sind doch tot —. Sie ha-be-n kei-ne Be-zie-hung zu
3.) Gott schenkt der Freu-de —, ganz tief und fest —, die auch im Le-ven dich nicht mehr ver-

1.) da —. Gott lädt auch dich ein —. Ver-schließt dich nicht —! Wer Je-sus
2.) Gott —. Und lebst auch du so —, be-ze-gen wir —: Gott sucht schon
3.) lädt —. Gott ruft dich heu-te —. Ver-schließt dich nicht —! Wer Je-sus

Da lage al Fine

1.) nach-folgt, tritt freundig an's Licht —.
2.) lang die Be-zie-hung zu dir —.
3.) nach-folgt, tritt freundig un's Licht —.

Text: Lothar Gassmann,
nach Psalm 107, 23-32

GOTT

Melodie
= Satz: } Lothar Gassmann

Worbig
Sax oder kl. Chor/



1.) Die sich mit Schiffen auf's Meer hinaus - be - ben -

2.) Da wer - den Wellen vom Sturm her - an - ge - wer - fen -

3.) Und GOTT er - hört vor - ter Gnade ihr Ru - ten - i



1.) und auf gros - sen Was - sern Han - del triei - - - - - ben ,

2.) Ich - te See - le will vor Not ver - ge - - - - - hen ;

3.) Schnell ver - wan - delt er den Sturm in Still - - - - - te .



1.) die er - ken - nen die Ta - ten des HERRN

2.) al - te mensch - li - che Weis - heit ver - sagt - - - - -

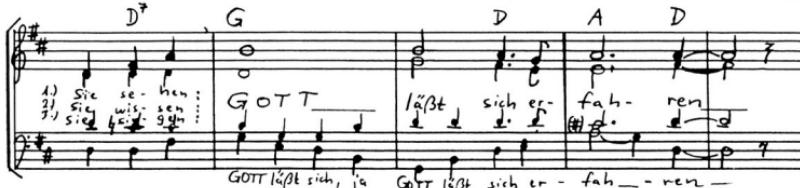
3.) Al - te prei - sen mit Freu - den dem HERRN



1.) und be - stau - nen sei - ne Wun - der in der Tie - fe .

2.) und sie schrei - en laut zu GOTT, daß er sie ret - te .

3.) für die Heimfahrt in den lang - er - schen - ten Ha - fer - .



1.) Sie se - hen :

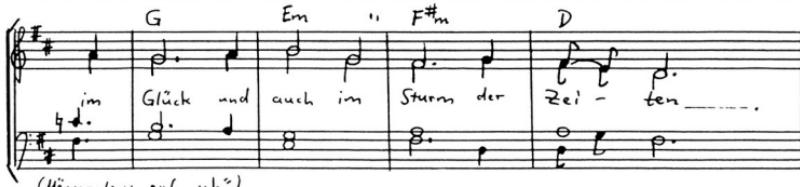
2.) Sie wiss - en :

GOTT

lässt sich erfah - ren

fah - ren

GOTT lässt sich ja Gott lässt sich er - fah - - ren -



(Männer leise auf „uh“)

! Fortsetzung: „Gott lässt sich erfahren“ /

- 2 -

(Alle)

Handwritten musical score for the first section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

(Frauen: leise auf „uh“)

Handwritten musical score for the second section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

(Alle + Melodie im Sopran)

Handwritten musical score for the third section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

Handwritten musical score for the fourth section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

Handwritten musical score for the fifth section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

Handwritten musical score for the sixth section of "Gott lässt sich erfahren". The score consists of four staves. The top staff is for the Alto (A). The lyrics are: "GOTT kann uns be-wah-ren:", "GOTT kann uns be-wah-ren...". The key signature is G major (one sharp). The middle staff is for the Tenor (T). The lyrics are: "Er lässt uns nicht in's Dun-kel". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bottom staff is for the Bass (Bassoon). The lyrics are: "Stets will er uns na-he seern". The key signature changes to G major (no sharps or flats). The bassoon part includes dynamic markings like ff, f, p, and dynamics like crescendo and decrescendo.

Lieder Gesamtausgabe, Seite 172

Heilig, heilig, heilig

für Singstimme u. Orgel

von Léthar Gusmann 1983

Sextett, feierlich

Orgel

Singstimme

Orgel

25

heil - lig ist der HERR - ze - ba - oth

Fine

2. (am Anfang steht) 33 F G⁷ C
Herr ze - ba - oth

Wieder bei 37 3. (im dichten Achtel) F P G⁷ C
Herr - ze - ba - oth.

57-58 bis Wiederholung 1 Oktave höher (8ve)

37 C Cm F Dm G

45 G⁷ C F G⁷ C

53 C F C F G⁷

Al cresc.

54 G⁷ dim.

55 C F C F G⁷

Al cresc.

56 G⁷

69 C F C Am Dm 89m² E

al - le Lan - de sind voll sei - ner Herr - lich - keit ,

$\frac{4}{4}$

$\frac{4}{4}$

falter Grossmann: Heilig, heilig, heilig - Forts.

- 3 -

37 **Besiegelt**

A⁷ Dm G D⁷ G⁷ **Besiegelt**

voll si-nen Herr-lich-keit — Stein Herr — - lich-keit — mps

F# G F# G F# G F# G

F# G F# G F# G F# G

F# G F# G F# G F# G

35 **Besiegelt**

C G Em G⁷m G⁷m² E F G⁷ G⁷ G

si-gne in der Hö-h-e, ho-sig-na in der Hö-h-e, ge-lobt sei dir da kommt im Na-men des Herrn. Ho-Herrn. Hu-

F G F G F G F G

F G F G F G F G

34 A⁷ Em F Em A⁷ Em D⁷ G

si-gne, ho-sig-na, ho-sig-na im duftö-he, ho-sig-na, ho-sig-na, ho-sig-na in der Hö-h-e. Ge-

p cresc. — — — f p cresc. — — — f

F G F G F G F G

F G F G F G F G

102 G⁷ C F G G⁷ C D⁷ G⁷ C

lott sei dir da kommt im Na-men des Herrn. Gedächtsi dir da kommt im Na-men des Herrn —

F G F G F G F G

F G F G F G F G

Do. (spä-
g/fin)

falter Grossmann Jan/Feb. 1983

Text: Lethar Gussmann | **HERR,** wie gross ist deine Liebe! | Melodie: Lethar Gussmann

Bewegt

HERR, wie gross ist deine Liebe - grös-ser, als ich den-kern kann.

HERR, hab Dank für deine Lie-be, die in JE-SUS zu uns kam.

Es folgen Strophen

nach Str. 6

zu uns kam, die in JE-SUS zu uns kam.

nicht

Solo oder Akkord. Chor

G A B^m Em F[#]

1.) Deine Liebe ist kein Rinn-sal, das im dür-rem Land ver-siegt - ;
 2.) Deine Liebe ist kein Wind-hauch, kein ver-gäng-liches Ge-fühl - ;
 3.) Deine Liebe ist ge-dul-dig; sie gibt kei-nen Men-schen auf - ;
 4.) Deine Liebe will ge-lebt sein auch an dem, der sie ver-schmaht - ;
 5.) In der Liebe kann nur wahr-sagen, wer sie ü-ber-reich ver-schenkt - ;
 6.) Wir woll'n dich, HERR, wie-der lie-ßen, der du uns zu-erst ge-liebt - ;

G F[#]m D G F[#] Da Capo

1.) sie durch-stömt und sitzt fest jen-den, weil sie völ-lig sich uns gibt - ;
 2.) sie ist Quel-le al-ten Le-bens, Le-bens-rinn und Le-bens-ziel - ;
 3.) sie kann tan-deln, um zu ret-ten, und be-en-det bö-sen Lauf - ;
 4.) was mir die deiner Lie-be als her Haß nur schwer be-stehlt - ;
 5.) hilf uns deiner Straße fol-ge-n, die uns hin-zum Mög-lich-ken fuhrt - ;
 6.) denn die Lie-be ist am grös-ten, wo sie völ-lig sich dir gibt - .

[HERR JESUS, sei du unser Guest!] Lethar Gussmann

Kanon für 3 Stimmen

1) HERR JE-SU, sei du unser Guest und seg-ne, was du uns be-sicherst hast! Amen, a-men, a-men.

Text: Lothar Gassmann

Jesus Christus - die Quelle des Lebens

Melodie: Lothar Gassmann

Satz: Joachim Knab

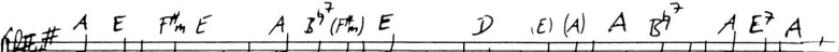
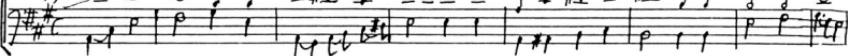
= für den Gedenktag unter dem Titel 1984 am Rosen =

Gedruckt



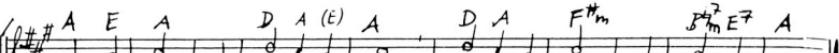
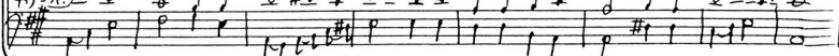
- 1.) Je-sus Christ-us, die Quel-le des Le-bens, die Quel-le al-ler Freu-de und Zu-ver-Sicht!
2.) Je-sus Christ-us ist für uns ge-stor-ben und sieg-reich auf-er-stan-den aus To-de-nacht.

- 3.) Je-sus Christ-us kann Le-ben ver-wan-deln: Das Al-te muß ver-ge-hen; der Men-sch wird neu.
4.) = 1.)

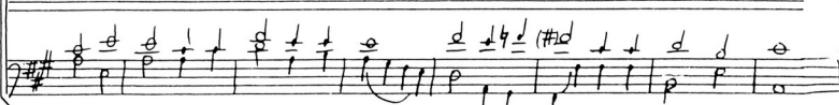


- 1.) Wer zu ihm kom-met, der kommt nicht ver-ge-tans: Er wird mit Re-chen-Wasser und Kraft er-frischt.
2.) Heil und Le-ben hat er uns er-war-ben, und kei-ner wird zu-scham-den, den er be-wacht.

- 3.) Je-sus fol-gem, nach sei-nem Wort han-deln, in sei-ner Lie-be ste-hen - das muß uns frei.
4.) = 1.)



- Je-sus Christ-us, die Hoff-nung der Welt, Quel-le des Le-bens, des e-wig-hält.



Tat: Lothar Gassmann für Kinder - JESUS libt Kinder - Melodie: Lothar Gassmann

- 1.) Je-sus libt Kinder, ob groß o-der klein. Er öff-net die Ar-me und lädt al-le ein - .
- 2.) Je-ses libt Kinder, er macht uns recht schaff mit Äp-feln und Frü-schen und Brot und Sa-lat - .
- 3.) Je-sus libt Kinder; Arm-dreas und klaus, Mar-tina und An-ja und je-dens im Hauss - .

- 1.) Je-sus libt Kinder und hält gute Wacht. Er schickt seinen En-gel bei Tag und bei Nacht.
- 2.) Je-sus libt Kinder, schenkt Son-nen und Licht, schafft Schaf-ten mit Wol-le; so fre-ren wir nicht.
- 3.) Je-sus libt Kinder, ob groß o-der klein. Er öff-net die Ar-me und lädt al-le ein .

Für Kinder: Danket Gott dem Herrn!

- 1.) Dan-ke Gott dem Herrn, dan-ke Gott dem Herrn! Dan-ke ihm für je-de Freu-de
- 2.) Dan-ke Gott dem Herrn, dan-ke Gott dem Herrn! Dan-ke ihm für Son-ne, Re-gen
- 3.) Dan-ke Gott dem Herrn, dan-ke Gott dem Herrn! Dan-ke ihm für Tie-re, Fel-der,
- 4.) Dan-ke Gott dem Herrn, dan-ke Gott dem Herrn! Dan-ke ihm für al-le Ga-ben!

- 1.) und für al-le lie-ben leu-te! Je-sus ist so gut und wun-der-bar .
- 2.) und für sei-nen rei-chen Seg-en! Je-sus ist so gut und wun-der-bar .
- 3.) Blau-men, sträu-cher, grü-ne Wälder! Je-sus ist so gut und wun-der-bar .
- 4.) Freut euch, daß wir Je-sus ha-ben! Je-sus ist so gut und wun-der-bar .

Lothar Gassmann 1981

Text: Lothar Gassmann

"Keine Zeit"

Melodie: Lothar
Satz: Gassmann

REFRAIN:

immer schneller werden (accelerando)

1.-4.) „Kei-ne Zeit“ heißt die Krankheit uns’rer Ta-ge-,

5.) Nimm dir Zeit, um dem Nach-stun bei-zu-ste-hen!

Am Em Am Em Am \tilde{D}

1.-4.) „Kei-ne Zeit“ ist die Ant-wort die-ser Welt.

5.) Öff-ne Herz, Au-gen, Oh-ren, Mund ganz weit!

$B^{\flat}m$ $F^{\#}m$ $B^{\flat}m$ $F^{\#}m$ $B^{\flat}m$ $F^{\#}m$ $B^{\flat}m \tilde{F}$

1.-4.) Bleibt noch Zeit, nach-zu-den-ken über die Fra-ge-,

5.) Sei ge-wiß: GOTT wird im-mer mit uns

Em $B^{\flat}\tilde{E}$ E $B^{\flat}\tilde{E}$ Em Am $D^{\#}G$

1.-4.) wer die Zeit in Hän-den hält?

Sage-hen; denn Gott ist Herr und Volken-der der Zei-t;

(folgen Strophen) lang-samer werden Fine

„Keine Zeit“ - Fortsetzung

Solo oder Aufführung für Chor

- 2. -

mf **G** Em Am Am⁷

och schnell
(moderato)

1.) Kei-ne	Zeit! Ich muß	wei- ter -	ge- hen - ,
2.) Kei-ne	Zeit mehr zum	stil- len Ver-	wei- len ;
3.) Kei-ne	Zeit mehr zum	Sta- gen und	Dan- ken ;
4.) Der mit	Weis- heit die	Er- de be-	grün- det ,

p# Em G G B⁴

1.) ha-be	drin-gend noch	ei- nen Ter-	min.
2.) dann schon	war- tet der	näch- ste -	Zug .
3.) weit uns	Tau- mel eu	Tau- mel -	freibt .
4.) gab uns	Nah- rung und	Klei- dung und	Licht -

B⁴m⁷ Em B⁴m D

1.) Du mußt	wis- sen, die	Zeit bleibt nicht	ste - hen - :
2.) Kei-ne	Zeit mehr, um	Wun- den eu	hei- len - ,
3.) Doch ge-	rät nicht dem	Le - ben in's	blan- ken
4.) und den	Auf- trag, der	Men- schen ver-	bin- det !

D⁷ G A A⁷ D D⁷ da Capo!

1.) Zeit ist	Geld, und nur	Geld	bringt Ge- winn . "
2.) die die	Ei- le dem At-	fein- ge- fäst' nem	schlag
3.) wenn für	GOTT kei-ne	Zeit	die mehr bleibt ?
4.) Nimm dir	Zeit, ver- giß die	Nach- sten - lie- be	nicht !

Text: Lothar Gassmann,
nach Johannes b.u.7 kommt zu der Quelle Achir: Lothar Gassmann

Rhythmus

G C

1.) Kommt zu der Quelle, die auch frisches Wasser spendet. Kommt zu der Quelle, die
Er ist die Quelle, die auch Le-bens-Wasser spendet. Er ist die Quelle, die auch
Lebens-Wasser spendet. Er ist die Quelle, die auch Le-bens-Wasser spendet. Er ist die Quelle, die
2.) Fischt nach dem Brode, und der spendet wirklich Gott sein. Fischt nach dem Brode, und
der von dem Brod ist, wird in Ewigkeit nicht sterben. Wer von dem Brod ist, wird
3.) Er, der am Kreuz starb, ist vom Tode auf-er-stan-den. Er, der am Kreuz starb, ist
Wir wer-den le-ben, wenn wir ganz auf ihn ver-trau-en. Wir wer-den le-be-n, wenn

G

1.) - auch frisches Wasser spendet. Kommt zu der Quelle, die auch frisches
- auch Le-bens-Wasser spendet. Er ist die Quelle, die auch Le-bens-
2.) - ihr wer-det wirklich Gott sein. Fischt nach dem Brode, und ihr wer-det
- im Ewigkeit nicht sterben. Wer von dem Brod ist, wird im Ewig-
3.) - vom Tode auf-er-stan-den. Er, der am Kreuz starb, ist vom Tode
- wir ganz auf ihn ver-trau-en. Wir wer-den le-be-n, wenn wir ganz auf

D D⁷ | 1. D⁷ | 2. D D⁷

1.) Was-ser-spendet. Kommt und trinkt da-raus! Ja-,
was-ser-spendet: Je-sus, un-ser HER-
2.) wirk-ti-ge Gott sein. Nehmt und eßt des Brod! Ja-,
kelt nicht sterben. Fischt das Le-bens-
3.) auf-er-stan-den: Je-sus, un-ser HER-
ihm ver-trau-en: Er ist Got-tes Sohn. Ja-;

G D Am B^m B^m⁷ Em Am⁷

1.) Trinkt da-raus —, trinkt da-raus —, trinkt da-raus —, und außer Durst
2.) Nehmt und eßt —, nehmt und eßt —, nehmt und eßt —, der Herr gibt es
3.) Un-ser HER- —, un-ser HER- —, un-ser HER- ist jeder Tag

D D⁷ | 2. Am⁷ D⁷ G

1.) wird ge-stillt —, eu-er Durst wird ge-stillt.
2.) für uns hin —, Herr gibt für uns hin —
3.) hier bei uns —, je-den Tag hier bei uns —.

1987

Text: Lothar Gussmann Kurswechsel - das Leben beginnt! Melodie und Satz: Lothar Gussmann

C G C D⁷ G

Kurswechsel - das Leben beginnt! Kurswechsel - das Leben beginnt! Kurswechsel - das Leben beginnt! Kurswechsel - das Leben beginnt!

C G F D⁷ G 2G B⁷ F

Kurswechsel - das Leben beginnt! denn Jesus Christus ist mein Herr, Herr, mein Herr, mich Herr, denn

G⁷ C Fine Soprano (Solo oder 1. Stg. Chor) A

1. Ich leb-te und war doch im In-ue--ren tot.
(ich) las in der Bi-bal; so vie-les wer neu.

Jesus Christus ist mein Herr.

2. (Mein Gott) Bist fel auf's Kreuz es war Stopp-schild für mich-
kom in mein Le-ben und weint jetzt in mitig-
ah

A m C F B⁷ Soprano G Am F G

1. Ich woll-te nicht wissen von Je-sus und Gott, ich wie-der und wie-der gab Gott mir die Hand,
ich sprach ein Ge-bet und vor mir mei-ri Schei. Ich sah nun, daß Gott mich nicht straft, son-dern liebt.

2. Dort krieg Je-sus Christus und op-fer-ty si-chen. Ich nahm Je-sus am, ich blieb an-be-tend stehn,
Er wein-t mich fürcht und ge-friede da-her. Gott füllt mich mit Hoff-nung, die kei-nor mehr ruht,

Soprano trach- - - - - 1 G G⁷ Chor G G⁷ C

1. bis ich sei-nen Wil-len ver-stan-den. Ich er mir des Wicht-i-gste gibt.

2. und hiel-te das Wun-der ge-schehn - : Gott Hoff-nung, die der hat, der glaubt - .

De Capo
ohne

Worte: Lukas 1,46-55

Magnificat

(Der Aufgang der Maria)

Musik: Lothar Gaasmann 1981

für Sopransolo und Saiteninstrument (Gitarre, Harfe, Zither ...)

deng.
 purfin: F C F C⁷ F C F Dm C
 Mag - ni - fi - cat - a - ni - ma me - a
 B^b C Am Dm F C⁷, C⁷ 2. C
 Do. - mi - num - Mag - num
 C⁷ F D⁷ G C⁷
 et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit, et ex -
 F B^b C Dm F B^b Gm C⁷ F | Graciosa
 ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in De - o sa - lu - ta - ri me - o - .
 C Am Cm E^b Dm C F C⁷
 pp Qui - a re - spe - sit hu - mi - li - ta - tem an - cil - lae su - ae su - ae
 F A D F# D F#
 ec - ce e - nim ex hoc be - a - tamme di - cent, be - a - tamme
 F# A⁷ D B⁷m F#
 di - cent omnes ge - ne - ru - tio - nes. p Qui - a fe - cit
 G Dm Em Em⁷ F# G D A
 mi - hi mag - na qui pot - en - cies est - et sanc - tum no - men ei - us
 Gm⁷ C C⁷ F Am Dm B^b
 et mi - se - ri - cor - dia ei - us in pro - ge - ni - es et pro -
 C⁷ Dm Gm C⁷ A A⁷
 ge - ni - es ti - men - ti - bus e - um - .
 schlagen: Dm C Dm B^b A
 Fe - cit po - ten - tiam in brachio su - o, dis - per - si - su - per - bo - mente cor - dia su - i , →

fe-ci-t pa-tentia-ni in bra-chi-o su-o, de-s-persit su-per-bo-s me-ni-te cor-das su-i-,
 i. De-mo-su-it po-ten-tes de se-de et ex-al-ta-vit hu-mi-les-, de-
 i. De-mo-su-it po-ten-tes de se-de et ex-al-ta-vit hu-mi-les-, de-
 hu-mi-les- su-ri-en-tes im-ple-vit bo-nis et di-vi-
 hu-mi-les- su-ri-en-tes im-ple-vit bo-nis et di-vi-
 tes, et di-ri-tes di-mi-sit in-a-nes. sus-cc-pit Isra-el
 sus-cc-pit Isra-el
 pu-e-rum su-um me mo-ra-ri mi-se-ri-cor-di-
 pu-e-rum su-um me mo-ra-ri mi-se-ri-cor-di-
 sic-ut lo-cu-tus est ad pat-res no-stros
 sic-ut lo-cu-tus est ad pat-res no-stros
 ham et re-mi-ni-ci-us in sac cu-la, in
 sac cu-la, in sac cu-la, in

Lothar Gasemann, Weihnachten 1981

Text: Lothar Gassmann

Zum Abendmahl:

Nehmet und esset

Melodie und Satz:

Lothar Gassmann

Klangsam

mp F B^b Dm Gm F Am C(Gsus) C⁷

(Männer) 1.) Kommt zu dem Ti-sche, das Mahl ist be-reit_. Je-sus der HERR lädt uns ein_.

(Männer) 2.) Deutet an dem HERRN, der am Kreuz hörens starb_. Er trägt die Sün-de der Welt_.

(Männer) 3.) Kom-met, ihr Ar-men, der HERR macht uns raff_. Kraft wird den Schwa-chen zu-teil_.

(Männer) 4.) Eins mit dem Brü-der und eins mit dem HERRN geh'n wir ge-stärkt durch die Zeit_.

F B^b Dm Gm Gm⁹ C⁷ F F⁷

(Frauen) 1.) Kommt in An-be-tung, legt ab Zorn und Streit. Neh-met des Brot und den Wein_.

(Frauen) 2.) Den-keit an Ihn, der uns Le-ben er-warb - und un-ser Dun-kel er-hellt_.

(Frauen) 3.) Kommt auch, ihr Kran-ken, zer-schla-gen und matt : Je-sus schenkt Hoff-nung und Heil_.

(Frauen) 4.) bis wir bei Je-sus - der Tag ist nicht fern - feiern in himml-i-sicher Freund'.

Herr Ich-keit

f B^b F C⁹ F dim. Gm⁷ C⁷ F G⁷ C(Gsus) C

Refrain: "Neh-met und es-set : Dies ist mein Leib, der für euch hin-ge-ge-ben wird."

f B^b F D⁷ G⁹ C⁷ (F) Gm⁷ C⁷ F B^b F

Neh-met und trin-ke : Dies ist mein Blut, ver-gos-sen zur Ver-ge-bung un-er-jen-den.

Text: Lothar Gessmann

Nie

sind wir verlassen

Melodie: Lothar Gessmann

1. Taktgruppe Bb

Eb Cm Dm

1.) Hoff - und ver - trau - und ru - fan wir zu - der - . Du - kommt un - i re
2.) Angst, weil wir so schwach sind, Angst vor un - seim Feind, Angst vor schweren

3.) Du hast selbst durch Lit - ten, was uns jetzt be - droht - : Schwachheit, Angst und

Gm Cm F Bb

Bb

1.) Nö - te - , Je - sus, du bist hier - . Al - les, was uns Angst macht,
2.) Sor - gan, Angst, daß einer weint, Angst, daß bald ein Krieg kommt,

3.) Schlä - ge, Un - ter - gang und Tod. Doch weil du vor - an - singst,

Eb Cm Eb Bb Cm F#

Bb

1.) was uns wieder - drückt, dür - fen wir dir sei - gen; du - hast es so - siegt
2.) Angst vor Leid und Tod wer - fen wir auf dich, Herr; du - al - lem bist Gott

3.) wiech die Angst dem Licht: Du bist auf - er - stan - den, und wir ster - ben nicht - .

Bb Gm Cm F Gm

Bb

{ Nie sind wir ver - las - son, Je - sus, du bist hier - . Dei - ne Hand be -
Auch am Tag der TR - ge, auch, wenn al - les füllt, bleibst du doch der

Eb C# F# Gm

C# F# Bb

schützt uns. Wir ver - trauen dir - .

Herr der Welt - .

Text: Lothar Gassmann
nach Psalm 148

Psalm 148

Melodie: Lothar Gassmann

(sehr lebhaft)

Frauen A D A A D A A D C[#] F[#] B⁷ E⁷

- 1.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet im Himmel den HERON, je-der Engel des HERON, all Sein Heer!
- 2.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet auf Er-den den HERON, Feuer, Hagel und Schnee, tie-fes Meer!

- 3.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet ihr Völ-ker, den HERON, al-le Herr-scher der Welt, je-der Mensch!
- 4.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet im Himm-el den HERON, lobt auf Er-den den HERON, lo-bet GOT

Männer A D A A D A A D C[#] F[#] E⁹ A Fine

- 1.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet Ihn, Sonne und Mond, je-der leucht-en-de Stern, lo-be Ihn!
- 2.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet Ihn, Bo-tendes Stur-mas, Berg und Hü-gel und Baum, je-der Tier!

- 3.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet ge-mei-nen-den HERON, Alt und Jung, Mann und Frau, lo-bet Ihn!
- 4.) Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, lo-bet auf Erd-en den HERON, lobt im Himmel den HERON, lo-bet GOT!

Alle F[#] A D C[#]

- 1.) GOT er-schuf al-le We-sen im Himm-el, ja, Er schuf sie voll-kom-men und schön.
- 2.) Scht, so weit sich er-streckt Erd und Himm-el, nicht die Herrlichkeit GOT-TEs der HERON!

- 3.) Gott er-höht al-le die, die Ihm die-nen, doch der Hoch-mut der Freu-ter ver-geltet.

F[#] m C[#] B⁷ E⁷ A Da
F# m C# B7 E7 A Da

- 1.) Sei-ne Ord-nung vor-licht ih-nen Le-ben-, daß sie im-mor und e-wig be-steh'n.

- 2.) Kei-ner kann Sei-ne Grö-sse er-me-sen-, je-der kann ihn nur staun-nd ver-ehr'n.

- 3.) Stim-met ein/in/das Lob Sei-nen Na-mens; denn Sein Na-me al-lein ist er-höht!

Text: Lothar Gassmann

Seht auf das Kreuz

Melodie: Lothar Gassmann

Langsam ♫ D Em A⁷ D A

1.) Seht auf das Kreuz, an dem Je-sus der HERR hing —
2.) Blut-aus Wun-den, die wir selbst ihm schlü-gen —
3.) Seht auf das Kreuz, an dem Je-sus der HERR hing —

♩ D Em A⁷ D

1.) Bei-dum des Flu-ches, der Schan-de und Not — !
2.) ging er aus Lie-be für uns in's Ge-richt — .
3.) Bei-dum des Flu-ches, der Schan-de und Not — !

B⁷m F#m B⁷m G

♩ P. L L d. D D P. L L P. D

1.) All uns're La-sten und all uns're Sün-den
2.) Er sank hin-ab in das Dun-kel des Gra-bes,
3.) A-ber für al-le, die Je-sus ver-trau-en,

D Em A F#

♩ D Em A F#

1.) trug Je-sus Chri-stus am Kreuz in den Tod — .
2.) a-ber das Dun-kel be-sieg-te ihn nicht — .
3.) ist es das Bei-chen der Ret-tung durch GOTTF — .

f D G B⁷m Em

♩ P. L L P. L L P. L L P. D

1.) All uns're La-sten und all uns're Sün-den
2.) Er sank hin-ab in das Dun-kel des Gra-bes,
3.) A-ber für al-le, die Je-sus ver-trau-en,

mp D Em A⁷ D

♩ D Em A⁷ D

1.) trug Je-sus Chri-stus am Kreuz in den Tod — .
2.) a-ber das Dun-kel be-sieg-te ihn nicht — .
3.) ist es das Bei-chen der Ret-tung durch GOTTF — .

Text Lothar Gassmann,
nach Matthäus 5,3-10



Melodie und Satz:
Lothar Gassmann

Freudlich rasch

G B⁴ C B⁴ D

1. Se-lig sind die geist-lich Ar-men —; denn das Himm-el-reich ist ihr.
2. Se-lig, die barm-her-zig han-deln — ih-nen folgt Barm-her-zig-keit.
3. Se-lig sind auch wir zu men-nen —, weil uns GOT-TEs Lie-be hält.

Em D Em Am A⁷ D

1. Se-lig die, die Leid er-trag-en —; denn sie fin-den Trost da-für.
2. und die rein-um Her-zens wan-deln — schau-en GOT-TEs Herrlich-keit.
3. und wir glau-ben und be-kon-nen — JE-SUS ist der HERR der Welt.

G C G Em (C) B⁴ E

1. Se-lig die, die Saft-mut ü-ben —; ih-nen wird das Land zu-teil.
2. Die den Fried-en vor-be-rei-ten — Kind-er GOT-TEs sind sie gleich.
3. Al-les hat er hin-ge-ge-ben —, hat vom To-de uns be-freit —

Deklaimation: leise auf „uh“ Alle →

„Selig“-Fortsatzung)

Melodie im Sopran

D⁷ G A D

1. Se-lig die, die hun-gern, dür-sten nach Ge-rech-tig-keit al-lein;
 2. Se-lig, die Ver-fol-gung leid den we-gen der Ge-rech-tig-keit;
 3. Ihm al-lein sei un-sen Le-ben vol-ler Dank-bar-keit ge-weicht.

Melodie im Bass
Begleitstimmen: „nah“

Alle

G Em G (C) D⁷ G

1. denn sie soll'n, dann sie soll'n —, ja sie soll's ge-sät-tigt sein.
 2. ih-rer ist, ih-rer ist —, ih-rer ist das Himm-el-reich.
 3. JE-SUS lebt, und in ihm fin-den wir die Se-lig-keit!

Ac 1975

Vergebung, so wird euch vergeben Kathar Gassmann

Kanon zu 4 Stimmen:

1. B[#]m Em F[#]m A⁷ D₇, 2. B[#]m Em F[#]m A⁷ D₇,

3. B[#]m Em F[#]m A⁷ D₇, 4. B[#]m Em F[#]m A⁷ D₇,

Ver-ge-bet, so wird euch ver-ge—ben! Ver-ge-bet, so wird euch ver-ge—ben!
 Ver-ge-bet, so wird euch ver-ge—ben! spricht JE-SUS CHRIST zu uns

= DAS VATER UNSER =

Musik Lothar Gassmann

Langsam

(Chorfassung)

p C G C F C Dm

Va - ter un - ser im Himm - el! Ge - heiligt wer - de dein Na - me

cresc. Gm Em Dm C F C Am E

Dein Reich kom - me. Dein Will - le ge - sche - - he -

dim. Am G (G⁷) C (Am) Dm Am (B⁷m) E

wie im - Himm - el, so auch auf Er - - den

f C G C Am E

Un - ser täg - liches Brot gib uns hen - - te

mf C G F⁷ Bb F Dm Bb⁷ C⁷ F

Und ver - - gib - uns - un - - sc - re Schul - ,
und - ver gib uns un - - sc - ic Schul - ,

→ - 2 -

Das Vaterunser (Fortsetzung)

- 2 -

L C⁷ F⁷ B^b 'F Dm B^{b7} C⁷ F

wie auch wir ver-ge-be-n un- se-re-n Schau-di-gern.
wie auch wir ver-ge-be-n un- se-re-n Schau-di-gern.

Am Dm F⁷ Am Dm

Und füh-re uns nicht in Ver- sun-chung, und füh-re uns nicht in Ver- sun-chung-,

F G⁷ C G⁷ C

Son-dern er-lö-sc uns von dann Bö-sen-

Bewegter F G⁷ C G⁷ C G⁷ C G MC

Denn der ist das Reich, denn ist die Kraft, denn ist die Herr-lich-keit

2. C F G⁷ C F G⁷ C

keit in E-wig-keit, a-men, in E-wig-keit, a-men,

F G⁷ (G⁶) C

in E-wig-keit, a-men.

Lilhar Gassmann 1981

Text: Lothar Gassmann
(nach Psalm 103)

Seht, so weit wie der Himmel... | Melodie u. Satz

Lothar Gassmann

= Fröhlich =

G

G⁷

C

G

REFRAIN: Sch, so weit wie der Himmel reicht die Gnade unsres Herrn,
Gott ist größer als alles, was den Weltentraum erfüllt,
Ja, so weit... Am Anfang der Zeit sind es die Weltentartung schuf,
wie am Anfang der Zäder instrumentale Psalmen, weckt das neue Morgenrot!
Ja, so weit... Singt Psalmen, weckt das neue Morgenrot!

REFRAIN: Sei-ne Treu-e, so weit Wol-ken zieh'n!
(hauer) Daß er kennt je-der Ein-fal-ne Herz.
(Müller) So er-schafft er auch uns jetzt ganz neu-er!
(Alle) Wer-det Brü-der, in JE-SUS ver-eint!

REFRAIN: Er er-hebt sei-ne All-macht ü-ber Län-der nah und fern.
(Ker-ner) Ist ihm zu wie-drig; sei-ne Lie-be e-wig gilt.
(dehn) Im Gla-u-ben an JE-SUS trifft uns GÖT-TEs Gru-den auf.
(Wa-chet) Auf, Geist und See-le — sieht, ver-gan-gen ist der Tod!

REFRAIN: Ju-belt, ihr Chö-re! Singt GOTT zur Eh-re und ver-kün-digt ihn!
(die zu ihm be-stim-men) will er er-rett-en selbst aus Leid und Sorgen.
(Läßt euch ver-söhnen) Gott will uns krö-nen und be-hu-den treu.
(Folgt GOTT zu Fü-sen) fröh-lich ihm zu grüßen, wenn sein Tag er-scheint!

REFRAIN: 4-stimmiger Chor: ff
Strophen: Soli oder 4-stimmiger Chor: mf

Dez. 1979

Zur Liedvorstellung 13.11.

Was ihr nicht wollt, daß man euch's tu... Lothar Gassmann

Refrain C F C Am, Em⁷ Am G⁷ C

1.-4) Was ihr nicht wollt, daß man euch's tu, das fügt auch kei-nem an-de-ren zu!

5.) Ja, was ihr wollt, daß Gott euch's tu, das leidt auch gern dem an-de-ren zu!

1.-4) Doch mehr als das: Seid auch be-reit zu tun, was gut ist und er-freut!

5.) Bringt gu-te Frucht zu je-der- Zeit und tut, was Gott den HERRn er-freut!

1.) Je-sus sagt: Ihr sollt nicht has-sen; denn wer Haf-ft sät, wird ge-hafft.

2.) Je-sus sagt: Ihr sollt nicht rich-ten; denn ihr sel-ber steckst in Schuld.

3.) Je-sus sagt: Ihr sollt nicht tö-den. Schon ein Wort kann töd-lich sein.

4.) Gott der HERR wird euch ver-geben, wenn ihr an-de-ren ver-gebt.

1.) Laßt die Lie-be in euch woh-nen! Liebt auch den, der euch nicht passt!

2.) Nur wer eige-ne Feh-ler ein-sicht, hat mit an-de-ren Ge-duld.

3.) Da-nun zu-gelt Hand und Fuß-ge! Seid be-reit, auch zu ver-zieh'n!

4.) Stets ist sei-ne Lie-be grös-ser als die Schuld, die an euch klebt.

Text: Lothar Gassmann, nach Matthäus 5 und 7;

Melodie: Lothar Gassmann

Welch' du, was es wert ist,
einen guten Freund zu haben?

C F C G

 1. Weißt du, was es wert ist, ei-nen guten Freund zu hn-ben,
 2. Nie wirst du die Frau-de des Be-stim-ma-tis-zei-ge ver-ges-sen,
 3. Kennst du auch den ei-nen, der das grösste Op-fer brach-te,

Am C Dm⁷ G (G⁷)

 1. der dich liebt und der mit dir die gleiche Strasse geht,
 2. die wie süs-ses Glöckchen-läut-ten durch dein Leben klingt.
 3. dem du so viel wert warst, daß zu sterben er bereit,

C/E F C G

Meinem JERRN und meinen Freunden gewidmet. Lothar Gassmann Jan '80

Text: Prof. Helmut Lamparter | Wie sollt' ich - - den HERRN nicht lieben? | Melodie } Lothar Gassmann
Lang-
sing-
und
Bart

REFRAIN:

F C (Am) F (F⁷) B^b (C⁷) F C

Wie sollt' ich den HERRN nicht lieben, der mein Ohr zu mir ge- meigt,

Am C⁷ F (C⁷) F (Gm) F C⁷ F Fine

der im Not mein Fels ge- blie- ben, hilf und Rettung, mir er- zeigt?

Be-
wegter Solo oder 1-stimmiger Chor

Dm Am⁷ F Gm Dm⁷ Gm

1. Laut rief ich mit mei-nem Mun-de : „Ret-te mich, HERR, oh's zu spät!“

2. Men-schen hilf'e nur zer-brüch-en, all ihr Trost ver-trug und Tand —

3. Er hat mei-nem Aug das Weinen, mei-nem Fuß den Fall er-spät.

Am C⁷ F G C C⁷ Da Capo al Fine

1. Gnädig half er mir zur Stun-de und er-hör-te mein Ge-bet.

2. da hat er sein Wort ge-sprochen, das mich al-ler Not ent-band.

3. Könat ei's bes-ser mit mir mei-nen, des-sen Hilf' ich in-ne-ward?

(nach Psalm 116)

Helmut Lamparter

Lothar Gassmann Dez. 1949

David und Goliath / op. 1
(sinfonische Dichtung)

Lothar Gassmann

11

I. Allegro marciale

Flöten 2 C
Oboen 2 C
Klarin. 2 C
Fagotte 2 C
Hörner 2 C
Tromp. 2 C
Posaunen 3 C mit Dämpfer
Pauken C.G.
Becken C
Harpfe
1. Viol.
2. Viol.
Viola
Violoncello Kontrabass

1979

19

(2)

(2)

Fl.

Oboe

Klar.

Fag.

Horn

Tromp.

Pos.

Pk.

Becken

1. Viol.

2. Viol.

Viola

V. c.

K. b.

3)

(3)

20

Fl.

Oboe

Klar.

Fag.

Horn

Tr.

Pos.

Pk.

Becken

1. Viola

2. Viola

Viola

V.c.

K.b.

4)

44

Fl.

Ob.

Klar.

Fag.

Horn

Tr.

Pno.

Pk.

Bassoon

1. Vi.

2. Vi.

Vla.

Vcl.

This is a handwritten musical score page for a ten-piece ensemble. The staves are arranged vertically from top to bottom: Flute, Oboe, Clarinet, Bassoon, Trombone, Piano, Percussion, Bassoon, First Violin, Second Violin, Cello, and Double Bass. The score consists of ten measures, indicated by vertical bar lines. Measure 1 starts with a forte dynamic (ff) for Flute, Oboe, Clarinet, Bassoon, Trombone, and Piano. Measures 2-3 show various dynamics including piano (p), forte (f), and pianissimo (pp). Measures 4-5 feature dynamic markings like ff, f, p, and pp. Measures 6-7 continue with similar dynamic patterns. Measures 8-9 show more dynamic variety, including a trill in measure 9. Measure 10 concludes the section. The score uses standard musical notation with stems and rests, and includes some performance instructions like 'tr.' (trill).

5

30

15

6

6

Flute 18va *dim.* rit.

Horn *f dim.* rit.

Pauke *mute in G.D.*

1.VI. 8va

2.VI. *f dim.* rit.

Violin *p*

V.c. K.b. *pizz.* *arc* ⑤ |

1.VI. *dim.* rit. *pp*

2.VI. *pizz. arc*

V.c. *pizz. arc*

Pauke *tr tr a tempo*

Pauke *tr tr tr tr tr tr*

Tuba *tr tr tr tr tr tr* *dim.* *pp*

⇒ II. Gravc (langsam und schleppend) { GOLIATH } (7)

Horn *f* (#) *p* *sf* *sf* *sf* *sf* *sf* *p* *p*

Tromp. *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

Posa. *f* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *mp*

Pauke *p* *p* *tr* *tr* *tr* *p* *mp*

V. c. *K. b.* *d* *d* *d* *d* *d* *mf* *mp* *mp*

Tromp. *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

Posa. *mf* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

Pk. *p* *p* *tr* *tr* *tr* *p* *mp* *meta GES.-DES.*

V. c. *K. b.* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

K. b. *mf* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

Posa. *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

V. c. *K. b.* *pizz. arco* *ff dim.* *ff dim.* *ff dim.* *p* *p*

A d - C f m D e G.

8
 III. Allegretto-andante - Allegretto (Allegretto)

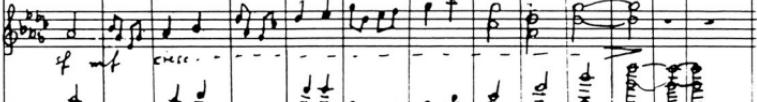


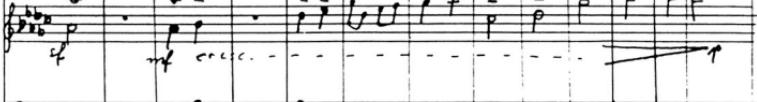
Klar. 

 viola 

 Flöte 

 oboe 

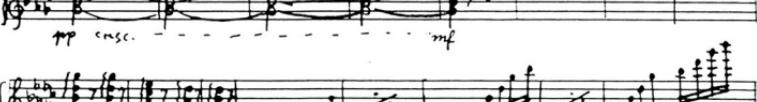
 Klar. 

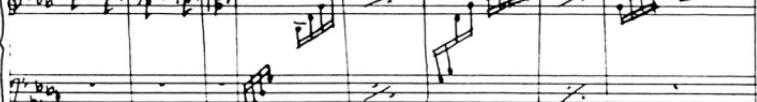
 1.VI. 

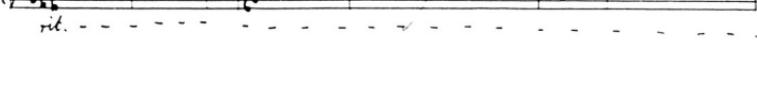
 2.VI. 

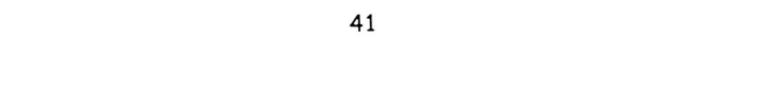
 Viola 

 Vcl. K.b. 

 Harfe 

 VI. 1. 

 VI. 2. 

 Harfe 

9

Andante

rit.

Harp

Harpes

Harp.

cresc.

rit --

hier evtl.
Kadenz

mf

Allegretto

mp

tr

1 Flöte
10 Oboe
unsolo

Harke

Viola
V.C.

cresc.

mf > din.

2 FL.

Viola
V.C.

cresc.

mf > din.

10

(10)

Fl. f_{ext} p $\text{dim.} \cdots \text{p}$

Klar. g g $\text{dim.} \cdots \text{p}$ mp

Fag. g g mp $\text{B} \text{va}$

1. VI. p d $\text{dim.} \cdots \text{p}$ mp

Viola B B $\text{dim.} \cdots \text{p}$ mp

V. c. p p $\text{dim.} \cdots \text{p}$ mp

Fl. f_{ext} mf cresc. $\text{f} \rightarrow \text{mf}$

Klar. g g cresc. g g

Fag. p p cresc. p p

1. VI. p p cresc. p p

Viola B B cresc. B B

V. c. p p cresc. p p

11

11

Klar.

Fag.

Horn

1. VI.

2. VI.

Viola

V.c.

K.b.

Klar.

Fag.

Horn

1. VI.

2. VI.

Viola

V.c.

K.b.

123

Fl.

Ob.

Klar.

Fag.

Horn

(coll'ottava basso)

tr

Trump.

Pos.

Becken

Pk.

1.VI

2.VL

V.ola

V.c.

K.b.

(15)

Fl.

 Ob.

 Klar.

 Fag.

 Horn

 Tromp.

 Pss.

 Becken

 Pk.

 1. Vln.

 2. Vln.

 Viola

 V. c.

 C. b.

14)

Handwritten musical score page 14, featuring ten staves of music for various instruments. The instruments listed from top to bottom are: Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Clarinet (Klar.), Bassoon (Fag.), Horn (Horn), Trumpet (Trump.), Trombone (Pos.), Becken (Becken), Timpani (T.K.), 1st Violin (1. VI.), 2nd Violin (2. VI.), Viola (Viola), and Cello (Cello). The score includes dynamic markings such as forte (f), piano (p), and trills. The notation is in 2/4 time, with various clefs and key signatures.

Fl.

Tromp.

Pos.

Harfe

1. vcl.
2. vcl.

Violin
V. c.
K. b.

3. Satz abgeschlossen im März 1981

Lothar Gessmann

Von 1979 bis heute sind über 700 Lieder und musikalische Stücke von Lothar Gassmann entstanden. Davon wurde bisher ca. die Hälfte veröffentlicht (z.B. in „Jesu Name nie verklinges“). Hier legt der Autor zum ersten Mal einen repräsentativen Querschnitt seiner Werke (bekannte und bisher unbekannte Lieder, Arien und Chorstücke) in der unveränderten Originalfassung vor.

Am Ende des Büchleins findet sich eine Überraschung ...

Wichtiger Hinweis: Viele der hier abgedruckten Lieder sowie zahlreiche weitere Lieder und Texte des Verfassers sind zu hören auf folgenden Kassetten:

- | | |
|-------|--|
| LG115 | Der Morgen wird kommen. Lieder des Trostes |
| LG 56 | Fester Fels. Eine Kantate |
| LG 57 | Freude. Jugend- und Kinderlieder |
| LG 85 | Geborgen. Texte und Melodien der Stille |
| LG 30 | Gedichte (4 Kassetten) |
| LG 90 | Golgatha. Ein Passionszyklus |
| LG 86 | Gott, mein Herz ist bereit! Lieder der Anbetung |
| LG 88 | Gottesdienstgesänge und Kanons |
| LG116 | Halleluja, lobt den HErrn. Psalmlieder |
| LG 58 | Heilig, heilig, heilig. Lieder und Arien im klassischen Stil |
| LG117 | Jesus hat die Kinder lieb. Kinderlieder |
| LG118 | Kommt zum Fest des Lebens. Chorlieder |
| LG 87 | Melodien zum Träumen |
| LG 59 | Mose-Oratorium |
| LG 60 | Seht auf das Kreuz. Gitarrenlieder |
| LG 89 | Von ganzem Herzen. Chorlieder |

Da es sich um Laienaufnahmen handelt, sind die Kassetten sehr preisgünstig.
Außerdem im Angebot: zahlreiche Vortragskassetten und christliche Bücher.

Copyright, Auslieferung und weitere Informationen:

Christlicher Kassettendienst Pforzheim

Am Waldsaum 39

D-75175 Pforzheim

Fax 07231-66529

Email: logass1@t-online.de